

Laura Lynch gestorben

Laura Lynch, Gründungsmitglied der US-Countryband The Chicks, ist US-Medienberichten zufolge bei einem Autounfall gestorben. Sie sei bereits am Freitag im US-Bundesstaat Texas ums Leben gekommen, wie unter anderem der TV-Sender *CBS* am Sonnabend unter Berufung auf einen Cousin der Musikerin berichtete. Sie wurde 65 Jahre alt. Die Band teilte auf der Onlineplattform X mit, die Musikerin sei ein »strahlendes Licht« gewesen: »Laura hatte eine Begabung für Design, liebte alles, was mit Texas zu tun hatte, und war maßgeblich am frühen Erfolg der Band beteiligt.« Bassistin Lynch gründete die Band als The Dixie Chicks 1989 mit Robin Lynn Macy sowie den Schwestern Martie Maguire und Emily Strayer. Die Gruppe nahm drei Alben auf, bevor Lynch ausschied und durch Natalie Maines ersetzt wurde. Aktuell besteht die Band aus Maines, Maguire und Strayer. Im Juni 2020 strichen sie den Begriff »Dixie« aus ihrem Namen, weil sie sich an dessen Assoziation mit rassistischen Traditionen in den US-amerikanischen Südstaaten störten. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/465958.country-laura-lynch-gestorben.html>